

BayBIDS-Stipendiatin an ihrer ehemaligen Schule in Quito, Ecuador



Welche vorbereitenden Kontakte zur Gastschule gab es? Wer hat die Schule ausgewählt, warum und wie wurde sie ausgewählt?

Ich habe meinen Vortrag gemeinsam mit Diana vorbereitet. Dabei haben wir sowohl den Termin als auch die Inhalte der Präsentation festgelegt. Die Wahl der Schule fiel auf meine ehemalige Schule, da viele Schülerinnen und Schüler großes Interesse daran haben, in Deutschland zu studieren. Ich wollte, dass sie von BayBIDS erfahren, da mir dieses Programm damals sehr geholfen hat.

Welche Vorträge wurden an der Deutschen Schule gehalten? Welche Gespräche gab es und welche Vereinbarungen/Kooperationen wurden entwickelt?

Es wurde nur mein Vortrag zum Thema „BayBIDS: Studium, Leben und Arbeiten in Deutschland“ gehalten. Ich habe meine Präsentation so strukturiert, dass ich den Schülern einen guten Überblick über alle Themen geben konnte, indem ich ihnen Tipps, Ratschläge und auch von meinen Erfahrungen erzählt habe. Es war sehr interessant, mit den Schülern und den Organisatorinnen zu sprechen, ihre Fragen zu beantworten und ihre Perspektiven sowie Hoffnungen zu erfahren. Am Ende der Präsentation habe ich den Schülern meine E-Mail-Adresse gegeben, damit sie sich melden können, falls sie Fragen haben. Ich habe auch mit der Mutter einer Schülerin Kontakt aufgenommen, und sie hat mir mitgeteilt, dass sie sich bei mir melden wird.

Welche Informationsmaterialien hatten Sie zur Verfügung? Welche Materialien waren bereits an der Schule vorhanden? Können Sie eine Empfehlung geben, welche Materialien zukünftig sinnvoll wären?

Als Material habe ich eine PowerPoint-Präsentation erstellt, in der ich alle Informationen zu BayBIDS, der KU und meine persönlichen Erfahrungen in Stichpunkten zusammengefasst habe. Mir war es wichtig, eine Präsentation zu erstellen, die wenig Text enthält und vor allem verständlich sowie optisch ansprechend ist. Was mir dabei sehr geholfen hat, war das Einfügen von Bildern, zum Beispiel von meinen Lieblingsorten in Bayern, meinen Freunden und anderen Erfahrungen. Ich würde empfehlen, dass auch andere Stipendiaten dies tun, weil ich finde, dass es meine Präsentation erheblich verbessert hat.

Welche Erfahrungen haben Sie gemacht? Welche Ratschläge können sie zur Abwicklung eines Besuchs geben? Wie schätzen Sie den Erfolg Ihres Besuches ein?

Ich fand die Erfahrung sehr bereichernd und interessant. Für die Organisation eines solchen Besuchs würde ich empfehlen, ein konkretes Ziel zu definieren. Mein Ziel war es, die Schüler zu motivieren, in Bayern zu studieren, und ihnen so gut wie möglich in dieser Entscheidungsphase zu unterstützen. Eine solche Entscheidung, wie zum Beispiel die Wahl, so weit von zu Hause entfernt zu studieren, kann sehr herausfordernd sein. Ich habe selbst diese Erfahrung gemacht und weiß, wie es sich anfühlt.

In den zwei Jahren, die ich in Deutschland verbracht habe, konnte ich wertvolle Erfahrungen sammeln, die mir sehr geholfen haben, und ich habe viel daraus gelernt. Diese Informationen habe ich mit den Schülern geteilt, um ihnen zu helfen, ihre eigene Entscheidung besser zu treffen.

Ich würde sagen, dass der Vortrag insgesamt erfolgreich war. Ich hatte den Eindruck, dass die Schüler, die teilgenommen haben, großes Interesse zeigten und motiviert sind, in Bayern zu studieren.

Ich bin wirklich sehr dankbar, dass mir BayBIDS die Möglichkeit gegeben hat, diese tolle Erfahrung zu machen. Es war eine großartige Gelegenheit, viele neue Eindrücke zu sammeln und einiges zu lernen, was mir auf meinem weiteren Weg sicher noch weiterhelfen wird. Ich habe viele interessante Dinge erlebt und bin froh, dass ich diese Chance nutzen konnte.“

